

7L 3.0TDI - eure Einschätzung ?

Beitrag von „VinceVega“ vom 14. Februar 2022 um 23:07

Hallo zusammen.

Da mir mein Cooper S Cabrio doch etwas klein geworden ist (ganz plötzlich) habe ich mich mal wieder nach Touaregs in der Umgebung umgesehen.

Natürlich gibts nicht viel hier auf dem Land in OWL - aber einer stach mir ins Auge.

Leider hatte der Vorbesitzer offenbar mal eine Begegnung mit dem Untergrund.

Was sagt ihr dazu ? Die Aussenkante ist schön nach oben gebogen - ich bin kein Karrosserieexperte - den würde ich im Bedarf natürlich

auch noch zu Rate ziehen - aber eine erste Einschätzung wäre wirklich nett.

Das Seitenteil muss eh lackiert werden - daher ein Abwasch.

Schönen Gruß

Mark

Beitrag von „VinceVega“ vom 15. Februar 2022 um 09:20

Es handelt sich um diesen hier : [Volkswagen Touareg 3.0 V6 TDI DPF Autom. 2 Hand AHK als SUV/Geländewagen/Pickup in Paderborn \(mobile.de\)](#)

Beitrag von „Wilieecoyote78“ vom 15. Februar 2022 um 10:39

Hallo Mark.

Ferndiagnose ist ja immer schwer.

Ich persönlich würde den allerdings nicht nehmen. Der hatte mir zu viel Feindkontakt.

Hinten rechts würde mir nicht so große Sorgen bereiten, allerdings richtig preiswert wird das auch nicht.

Die Delle im Schweller schreckt mich allerdings ab, zumal die in der Verkaufsanzeige auch nicht erwähnt wird.

Gruß

Jan

Beitrag von „VinceVega“ vom 15. Februar 2022 um 10:44

Hi Jan.

Um den Schweller gehts mir ja - der Rest ist m.E. okay.
Sehr gepflegt, Services gemacht, bis 2018 in 1.Hand.
Pflegezustand wirklich gut - aber der Schweller ...
So möchte ich das nicht fahren, ich werde mal mit den Bildern
zum Karosseriebetrieb fahren ..

Beitrag von „pe7e“ vom 15. Februar 2022 um 14:07

Hi,

Schweller und der Schaden hinten sind bestimmt 3 t€ wenn es einigermaßen ordentlich werden soll. Würde auch die Finger davon lassen.

Gruß Peter

Beitrag von „VinceVega“ vom 15. Februar 2022 um 16:02

Ja ... 3K kommen schnell zusammen.

Kommt Zeit, kommt anderer Touareg.

Für 7k will er sich bestimmt nicht davon trennen 😊

Beitrag von „Hannes H.“ vom 16. Februar 2022 um 07:12

Die Preise sind ja momentan wirklich enorm gestiegen. Ich würde, wenn ich jetzt nicht unbedingt ein Auto brauche, einfach mal abwarten. Für mich sind 10tEUR für einen so alten T1 einfach jenseits jeglicher Realität, vor allem wenn man sich den Zustand des Fahrzeuges ansieht.

Beitrag von „VinceVega“ vom 17. Februar 2022 um 13:01

So - mein Karosseriebetrieb hat sich die Fotos angesehen und die Reparaturkosten mit 1200 - 1400€ geschätzt.

Das beinhaltet das Seitenteil, Stoßstange und den Schweller incl. Lack.

Es handelt sich um ein höchst seriöses Unternehmen, bei dem ich schon seit 20 Jahren etwas machen lasse.

Der Dicke war bis 2018 in erster Hand - ohne Anhängerkupplung.

Seit 2018 (AHK nachgerüstet) beim jetzigen Besitzer.

Services alle gemacht, Inspektion steht an.

Neue Reifen (Allwetter).

Luftfahrwerk fährt rauf und runter - Klima kühlt.

Innen und aussen wirklich sehr gepflegt - das muß man sagen - oder zumindest innen top aufbereitet.

Keine schlimmen Falten im Fahrersitz, restliches Gestühl quasi wie neu.

Was ich mir im Umkreis sonst bis 10K angesehen habe, sah alles (viel) schlechter aus.

Ich frage mal nach ob ich mit eigenen Überführungskennzeichen eine längere Probefahrt machen darf,

evtl. einfach zum TÜV.

Nach schlechten Erfahrungen möchte ich die Automatik und den Motor mal in verschiedenen Lebenslagen

"erfahren" - sonst ruckelt und klappert es bei Temperatur nachher wieder

Beitrag von „Goka“ vom 17. Februar 2022 um 14:50

Hallo Mark,

wenn an den Schwellern noch nicht geschweisst wurde, die keine Löcher haben und man den Wagen mit den Schwellern so wie sie sind durch den TÜV bekommt - dann würde ich die nur neu Lackieren.

Meiner Meinung nach werden geschweisste Teile schnell korrodieren, von innen aus. Werksseitig sind die Bleche ja verzinkt und haben an den Nähten einen kathodischen Schutz. Mit dem Schweißen zerstört man das im Bereich der Schweissnähte.

Optisch kann man ja vielleicht was mit Trittbrettern machen

Gruss Volker

Beitrag von „Sittingbull“ vom 17. Februar 2022 um 15:27

Hallo zusammen,

den Schweller auszutauschen ist sehr aufwändig. Ich kenne User, die solche Verformungen durch rausziehen wieder einigermaßen hergestellt bekommen haben. Sicherlich in diesem Fall die bessere Lösung.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „VinceVega“ vom 18. Februar 2022 um 07:00

Moin - Instandsetzung wäre klassisch ziehen und lackieren gewesen,

Zum Einsatz wäre dann diese Ziehvorrichtung mit Ösen zum Anschweißen gekommen + einmal von innen mit Hohlraumversiegelung.

"Wäre" bedeutet : Der Verkäufer möchte mindestens 9300, das wird mir für das Spielmobil dann zu teuer.

Allzeit Gute Fahrt euch allen 😊